

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Unter dem Vorsitz von Herrn Bezirksbürgermeister Ulrich Real sind anwesend:

Anwesende

Frau Birgit Axt
Herr Helmut Bennewa
Frau Kirsten Bohnes
Frau Carola Cremer
Herr Hubert Cordes
Frau Ursula Dorroch
Herr Helmuth Eidam
Herr Sebastian Girrullis
Herr Thomas Haller
Herr Holger Ingendoh
Frau Anja Kösling
Frau Annemarie Nowak
Herr Werner Nowak

Abwesende

Herr Dominik Berndt	entschuldigt
Herr Karsten Bron	entschuldigt
Herr Andre Matzat	entschuldigt

Stadtverordnete, die im Stadtbezirk wohnen oder dort ihren Wahlkreis haben

Herr Norbert Axt
Herr Klaus Kösling
Frau Christa Müthing
Herr Saadettin Tüzün
Frau Ulrike Willing-Spielmann

Abwesende

Herr Helmut Brodrick	entschuldigt
Herr Lühr Koch	entschuldigt

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Verwaltung

Herr Motschull	Dezernat 2 - Bürgerservice, öffentliche Ordnung, Sport, Bauen
Frau Lauxen	Dezernat 4 / Umwelt, Gesundheit, ök. Stadtentwicklung u. -plan.
Herr Ohletz	Bereich 2-4 / Bürgerservice, öffentliche Ordnung
Herr Gohlke	Bereich 3-1 / Kinder, Jugend, Bildung
Frau Janclas	Bereich 5-6 / Tiefbau
Frau Koal	Bereich 0-4 / Kinderbüro
Herr Mühlenstädt	Fachbereich 2-2-10 / Grünplanung
Herr Perian	Fachbereich 5-1-20 / Verbindliche Bauleitplanung
Frau Rusek	Fachbereich 5-1-30 / Koordination Stadtteilprojekt Sterkrade
Herr Greinke	Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade

Gäste

Herr Bäumer	SPD-Fraktionsgeschäftsführer
-------------	------------------------------

Außerdem

10 Bürger/-innen und ein Pressevertreter

Herr Bezirksbürgermeister Real eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Zustellung der Einladung und die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung Sterkrade fest.

Der Ort und der Zeitpunkt der heutigen Sitzung wurde über die örtliche Presse bzw. über die Internetseite der Stadt Oberhausen mitgeteilt.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung stellt Herr Bezirksbürgermeister Real fest, dass die Mitglieder der Bezirksvertretung Sterkrade keinen Widerspruch gemäß § 19 Absatz 4 der Geschäftsordnung gegen den öffentlichen und nichtöffentlichen Teil der Niederschrift vom 16.03.2017 erheben.

Herr Bezirksbürgermeister Real informiert die Bezirksvertretung Sterkrade über folgende Punkte, die bereits vorab per E-Mail mitgeteilt worden sind:

Bei der Vorlage zum TOP 3.2 – Einziehung einer Teilfläche der öffentlichen Verkehrsfläche der Westhofstraße – mit der Drucksachen-Nr. B/16/2538-01 ist im Unterschriftenfeld auf der ersten Seite das Datum „26.04.2017“ beim Bereich 5-6 / Tiefbau zu ergänzen.

Die ausgefallene Bürgerinformationsveranstaltung „Am Sandhügel“ findet im Gemeindesaal der Gemeinde St. Theresia vom Kinde Jesu am Mittwoch, den 31.05.2017, um 18:00 Uhr statt.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die drei Termine zur Alten- und Pflegeplanung in Oberhausen in jedem Stadtbezirk haben Sie ebenfalls erhalten.

Der Antrag des Herrn Haller von der Linken-Liste gemäß § 2 der Geschäftsordnung für einen Sachstandsbericht zur Schließung der Sparkassenfiliale Holten haben Sie ebenfalls per E-Mail erhalten. Da für diesen Antrag nicht die notwendige Anzahl der Unterschriften vorlag, ist der Antrag nicht auf die Tagesordnung gesetzt worden. Des Weiteren habe ich diesen Antrag erst verspätet nach den Osterferien über mein Postfach in der SPD-Fraktion im Rathaus Oberhausen erhalten. Der Bezirksverwaltungsstelle Sterkrade ist dieser Antrag als zuständige Geschäftsstelle überhaupt nicht zugegangen. Inhaltlich kann der Antrag nicht von der Stadt Oberhausen, sondern nur von der Stadtparkasse Oberhausen beantwortet werden. Hierzu hat aber bereits in Holten eine öffentliche Bürgerversammlung mit ungefähr 170 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stattgefunden. Die vorgenannten weiteren Gründe waren für Herrn Bezirksbürgermeister Real der Anlass, dass dieser Antrag heute nicht behandelt wird. Dies bedeutet für Herrn Bezirksbürgermeister Real aber keinesfalls, dass zukünftig Anträge ohne die notwendige Anzahl der Unterschriften nicht in der Bezirksvertretung Sterkrade behandelt werden. Über die Zulassung dieser Anträge wird, wie bisher, vor Eintritt in die Tagesordnung abgestimmt.

Außerdem findet am Dienstag, den 04.07.2017, um 18:00 Uhr eine Bürgerinformationsveranstaltung zur Vorstellung des Pflege- und Entwicklungskonzeptes für das Untere Reinersbachtal in der Stadtbücherei Sterkrade statt.

Weitere Einwände oder Anregungen zur Tagesordnung liegen nicht vor.

Die Tagesordnung wird wie folgt behandelt:

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

- 1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
- 2 Aktuelle Stunde
- 3 Entscheidungen
 - 3.1 Fällung städtischer Bäume
Vorlage: B/16/2522-01
 - 3.2 Einziehung einer Teilfläche der öffentlichen Verkehrsfläche der Westhoffstraße
Vorlage: B/16/2538-01
- 4 Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen
 - 4.1 Bebauungsplan Nr. 738 - Buschhausener Straße / Lessingstraße -
Aufstellungsbeschluss und Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 569
- Buschhausener Straße / Lessingstraße -
Vorlage: B/16/2540-01
 - 4.2 Stadtteilprojekt Sterkrade:
Beschluss der Richtlinie der Stadt Oberhausen zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds im Programmgebiet Oberhausen Sterkrade
Vorlage: B/16/2413-01
- 5 Berichte
 - 5.1 Sachstand „Neubau Segmüller - Zukunft der Sterkrader Fronleichnamskirmes"

Antrag gemäß § 2 der GO der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen

- mündlicher Bericht -
 - 5.2 „Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Zilianplatz Sterkrade"

Antrag gemäß § 2 der GO der CDU-Fraktion

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

- 5.3 Vollzug der Baumschutzsatzung im privaten Bereich für das Jahr 2016
Vorlage: M/16/2524-01
- 5.4 Deckenerneuerung Friedrichstraße von der Straße Zur Post bis Steinbrinkstraße und
Deckenerneuerung Neumühler Straße von Mecklenburger Straße bis Heidstraße
Vorlage: M/16/2552-01
- 5.5 „Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Brunnenanlage am Center Point“

Antrag gemäß § 2 der GO der CDU-Fraktion

- mündlicher Bericht -
- 5.6 Sachstandsbericht zur Bebauung Alsbachtal/Erzberger Straße

Antrag gemäß § 2 der GO der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen
- mündlicher Bericht -
- 6 Anträge
- 6.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Attraktivierung des direkten Bahnhofumfeldes
Vorlage: A/16/2528-01
- 6.2 Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ zur Erweiterung des Lärmschutzes für die Kleekamp-Siedlung
Vorlage: A/16/2558-01
- 6.3 Antrag der CDU-Fraktion zur Verkehrssituation an der Luchsstraße
Vorlage: A/16/2585-01

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es liegen keine Fragen vor.

2. Aktuelle Stunde

Es liegen keine Anträge vor.

3. Entscheidungen

3.1. Fällung städtischer Bäume Vorlage: B/16/2522-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig ohne Wortmeldung folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung stimmt den Empfehlungen der Baumkommission entsprechend der nachstehenden Begründung zu.

3.2. Einziehung einer Teilfläche der öffentlichen Verkehrsfläche der Westhoffstraße Vorlage: B/16/2538-01

Eine Frage von Herrn Ingendoh zur Vorlage beantwortet Frau Janclas dahingehend, dass die Garagen bereits im Jahr 1973 genehmigt worden sind. Diese wurden aber teilweise auf öffentlicher Verkehrsfläche errichtet. Eine solche Situation ist häufig im Stadtgebiet anzutreffen. Bei einem erneuten Bauantrag für Balkone ist dieser Fehler vor ein paar Jahren aufgefallen. Da die Fläche von der Stadt Oberhausen nicht mehr benötigt wird, kann die Fläche nach der Entwidmung als fiskalische Fläche an den betroffenen Personenkreis veräußert werden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Stadt Oberhausen beabsichtigt, eine Teilfläche von insgesamt ca. 100 qm - vorbehaltlich der Vermessung - aus dem Grundstück Gemarkung Sterkrade, Flur 25, Flurstück 741 gemäß § 7 Abs. 2 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 nach Ablauf von 3 Monaten nach ortsüblicher Bekanntmachung als öffentliche Verkehrsfläche einzuziehen, da für die Einziehung überwiegende Gründe des öffentlichen Wohls vorliegen.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Die einzuziehende Fläche ist in dem beigelegten Lageplan zeichnerisch dargestellt. Die Verwaltung wird ermächtigt, diese Fläche einzuziehen, falls fristgerechte Einwendungen hiergegen nicht erhoben werden.

4. Anhörungen, Vorberatungen, Kenntnisnahmen

4.1. Bebauungsplan Nr. 738 - Buschhausener Straße / Lessingstraße - Aufstellungsbeschluss und Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses für den Bebauungsplan Nr. 569 - Buschhausener Straße / Lessingstraße - Vorlage: B/16/2540-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade vollzieht ohne Wortmeldung die Anhörung.

4.2. Stadtteilprojekt Sterkrade: Beschluss der Richtlinie der Stadt Oberhausen zur Vergabe von Finanzmitteln aus dem Verfügungsfonds im Programmgebiet Oberhausen Sterkrade Vorlage: B/16/2413-01

Die Bezirksvertretung Sterkrade hat ohne Wortmeldung einstimmig vorberaten.

5. Berichte

5.1. Sachstand „Neubau Segmüller - Zukunft der Sterkrader Fronleichnamskirmes“

Antrag gemäß § 2 der GO der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen

Wegen des Neubaus der Firma Segmüller sieht Herr Cordes erhebliche Probleme für die Sterkrader Fronleichnamskirmes. Mit dem Antrag ist die Verwaltung um Auskunft gebeten worden, wie zukünftig die Sterkrader Fronleichnamskirmes aussehen könnte.

Anhand einer Planungsskizze stellt Herr Ohletz die möglichen Auswirkungen eines Neubaus für die Sterkrader Fronleichnamskirmes dar. Insbesondere weist Herr Ohletz darauf hin, dass bei einer Spiegelung des Gebäudes in seiner Grundfläche auf die gegenüberliegende Grundstücksseite zukünftig vom Zilianplatz bis zu einer möglichen neuen Parkfläche an der Wilhelmstraße nur Randgeschäfte aufgebaut werden können, die nicht gerade zur Attraktivitätssteigerung der Sterkrader Fronleichnamskirmes führen. Des Weiteren müssten auch die Auswirkungen der Lärmemissionen für das benachbarte Krankenhaus und bisherige Rettungswege und Zufahrten in die Innenstadt über die Kolping- und Wilhelmstraße bei den Planungen neu überdacht werden. Da bisher aber von der Firma Segmüller noch kein Bauantrag gestellt worden ist, müssen für weitere Überlegungen erst einmal die einzureichenden Unterlagen abgewartet werden.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Eine Frage von Herrn Nowak nach einem Antrag für die Tiefgarage wird von Herrn Ohletz beantwortet.

Herr Beigeordneter Motschull verweist auf den gemeinsamen Antrag vom 29.10.2015 aller in der Bezirksvertretung Sterkrade vertretenen Parteien zur Einleitung eines Moderationsverfahrens zur Neuordnung des Flächenmanagements für die Sterkrader Fronleichnamskirmes. Die Verwaltung geht diesem Antrag nach, der in den entsprechenden Arbeitskreisen mit unterschiedlichen Ausrichtungen und Interessen behandelt wird. Herr Beigeordneter Motschull weist aber jetzt schon auf einen wichtigen und offensichtlichen Punkt hin, dass Änderungen auch Änderungen für die Sterkrader Fronleichnamskirmes bedeuten. In den weiteren Diskussionen müssten dann die Auswirkungen geklärt werden. Herr Beigeordneter Motschull glaubt an eine Lösung für alle, denn die Sterkrader Fronleichnamskirmes ist als Straßenkirmes nicht nur ein Highlight für Oberhausen, sondern auch für die gesamte Region.

Herr Perian geht kurz auf die Absichten der Firma Segmüller zur Entwicklung dieser Fläche ein. Auch wenn bisher noch kein Bauantrag vorliegt, steht jetzt aber schon fest, dass die Firma Segmüller die Errichtung eines Neubaus plant.

Herr Ingendoh begrüßt diesen Antrag, da es sich hier um ein sehr wichtiges Thema für Sterkrade handelt. Deshalb bittet Herr Ingendoh die Verwaltung hierzu um regelmäßige Information in der Bezirksvertretung Sterkrade.

Herr Bezirksbürgermeister Real unterstützt diesen Vorschlag und bittet die Verwaltung um rechtzeitige Mitteilung der Informationen.

In einem kurzen Gedankenspiel geht Herr Nowak kurz auf die Möglichkeiten einer Verlagerung der Kirmes oder der Firma Segmüller auf das benachbarte Zecheengelände ein.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.2. „Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Zilianplatz Sterkrade“

Antrag gemäß § 2 der GO der CDU-Fraktion

Die CDU-Fraktion hat im Rahmen einer Begehung der Sterkrader Innenstadt festgestellt, dass sich der Spielplatz mit seinen Flächen in einem sehr schlechten Zustand befindet. Laut Auskunft der Anwohnerinnen und Anwohner wird der Spielplatz zurzeit nicht genutzt. Herr Ingendoh fragt nach, ob dieser Platz neugestaltet oder bei einem Umbau des Bahnhofes Sterkrade in diese Richtung verlagert werden könnte.

Herr Gohlke stellt kurz die vorhandenen unterschiedlichen Spielplatzangebote in Oberhausen vor, die verschiedene Funktionen haben. Der Zilianplatz ist ein sogenannter Spielpunkt, der für kurze Aufenthalte vorgesehen ist. Die Lage ist für dieses Spielangebot nicht optimal und das vorhandene Angebot ist nicht so befriedigend. Dieser Platz soll in Zusammenarbeit mit dem Kinderbüro und dem Citymanagement Sterkrade neu überplant werden.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Für Herrn Ingendoh stellt sich die Frage nach der eventuellen Aufgabe des Spielplatzes, wenn eine Überprüfung ergeben würde, dass das Spielangebot dort nicht mehr notwendig ist. In diesem Zusammenhang verweist Herr Ingendoh auch auf die beiden Spielplätze an der Gartenstraße und an der Tirpitzstraße, deren Aufwertung bereits in der Bezirksvertretung Sterkrade vorgestellt worden ist.

Aufgrund der Überprüfungen und Überplanungen hofft Herr Gohlke auf eine Stärkung dieses Standortes, da innerstädtisch nur wenige Angebote vorhanden sind.

Frau Rusek fügt ergänzend hinzu, dass ein Gestaltungswettbewerb mit einer gemeinsamen Beteiligung geplant ist. Die zukünftige Gestaltung des Zilianplatzes bleibt daher erst einmal offen.

Herr Bezirksbürgermeister Real wird dieses Thema auf die Tagesordnung für die nächste Sitzung des Beirates des Stadtteilprojektes Sterkrade setzen lassen.

Herr Ingendoh verdeutlicht noch einmal die Intention seines Antrages, mit dem gemeinsame Überlegungen über die zukünftigen Möglichkeiten dieser Fläche angeregt werden sollten.

Herr Ingendoh geht auch kurz auf die Mitteilungen der Anwohnerinnen und Anwohner über die sozialen Gruppen als Nutzer dieses Bereiches ein, die dort teilweise sehr problematischen Abfall hinterlassen.

Für Herrn Nowak ist dies in erster Linie ein Problem der Reinigung und fragt nach der Zuständigkeit dafür.

Herr Cordes geht kurz auf die Historie dieses Bereiches und der Probleme mit den sozialen Gruppen aus der Vergangenheit ein. Zurzeit sieht Herr Cordes dort nur noch eine Gruppe mit Alkohol.

Herr Gohlke ist Herrn Ingendoh dankbar für die geschilderte Problematik, die ihm so bisher nicht bekannt gewesen ist. Herr Gohlke wird diese Problematik in Zusammenarbeit mit der OGM GmbH kurzfristig ernsthaft überprüfen lassen. Bis dahin wird die OGM GmbH mit einer intensiven Pflege beauftragt. Alle Spielpunkte und -plätze werden von der OGM gereinigt. Herr Gohlke verweist in diesem Zusammenhang auf die sehr positiven Auswirkungen der Patenschaften für ca. 50 Prozent aller Spielangebote. Auch ist grundsätzlich ein gutes Beschwerdemanagement vorhanden.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.3. Vollzug der Baumschutzsatzung im privaten Bereich für das Jahr 2016 Vorlage: M/16/2524-01

Unter Hinweis auf die Rückseite der Vorlage vermisst Herr Nowak eine Spalte mit den aufgeführten Neuanpflanzungen.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

In den folgenden kurzen Wortbeiträgen geht Herr Mühlenstädt auf die Überprüfung der Ersatzbepflanzungen im privaten Bereich, Herr Ingendoh und Herr Kösling auf die Verfahrensweise bei privaten Anträgen auf Baumfällungen ein.

Abschließend weist Herr Mühlenstädt darauf hin, dass die Ersatzgelder aus den privaten Fällungen auf eine dafür vorgesehene Haushaltsstelle gebucht werden. Wenn entsprechende Flächen für Neuanpflanzungen vorhanden sind, werden die Bäume aus dieser Haushaltsstelle finanziert.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5.4. Deckenerneuerung Friedrichstraße von der Straße Zur Post bis Steinbrinkstraße und Deckenerneuerung Neumühler Straße von Mecklenburger Straße bis Heidstraße
Vorlage: M/16/2552-01

Die Stadt Oberhausen hat, so Frau Janclas, erst heute um 15:00 Uhr die Genehmigungen der Bezirksregierung Düsseldorf für die Deckenerneuerungen erhalten. Die Ausschreibungen werden unverzüglich erfolgen. Da der nächste Finanz- und Personalausschuss erst am 22.06.2017 tagt und die Umsetzung der Maßnahme Friedrichstraße schon am 20.06.2017 beginnen soll, wird der notwendige Beschluss dazu als Dringlichkeitsentscheidung erfolgen. Frau Janclas wird gleich noch unter diesem Tagesordnungspunkt den Umleitungsplan für die Friedrichstraße vorstellen. Der Umleitungsplan für die Neumühler Straße wird in der Sitzung am 22.06.2017 vorgestellt.

Aufgrund der erst heute eingetroffenen Genehmigung stellt sich für Herrn Ingendoh eine Umsetzung der Maßnahme Friedrichstraße ab dem 20.06.2017 als sehr ambitioniert dar. Frau Janclas ist in dieser Hinsicht aber sehr zuversichtlich.

Herr Nowak fragt nach, ob im Rahmen der Maßnahme Neumühler Straße dort auch die Bushaltestellen saniert werden.

Da die Neumühler Straße in den vergangenen beiden Jahren aufgrund verschiedener Baumaßnahmen schon sehr stark belastet worden ist, bittet Herr Cordes um eine sehr kurze Bauzeit.

Herr Ingendoh verweist auf den Kauf der ehemaligen Gaststätte Pieper im Kurvenbereich der Neumühler Straße und der Westrampe durch die Stadt Oberhausen und fragt nach der Umsetzung der Maßnahme in diesem Bereich.

Laut Frau Janclas wird der Deckenüberzug auf der Neumühler Straße vor dem Kurvenbereich enden. Während der Vollsperrung werden die Bushaltestellen dort ebenfalls saniert. Für die Baumaßnahme Friedrichstraße ist mit allen Leitungsträgern bereits gesprochen worden. Die Gespräche mit den Geschäftsleuten erfolgen wegen der Vorlage der notwendigen Genehmigung erst jetzt.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Frau Janclas stellt den Plan für die Umleitung vor. Im Bereich vor dem ehemaligen Möbelhaus Finke wird eine Ersatzhaltestelle eingerichtet. Der Umleitungsverkehr in Richtung Norden erfolgt über die Robert-Koch-Straße. Der Straßenbahnverkehr endet am Sterkrader Bahnhof in dieser Woche. Außerdem erläutert Frau Janclas kurz die Schaltungen der Lichtsignalanlagen.

Frau Janclas erläutert Herrn Nowak die Arbeitszeiten für die Maßnahme Friedrichstraße von 07:00 - 17:00 Uhr, damit die betroffenen Anwohnerinnen und Anwohner sowie die Gewerbetreibenden die Möglichkeit der Zufahrt haben.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt die Vorlage zur Kenntnis.

5.5. „Antrag der CDU-Fraktion: Sachstandsbericht Brunnenanlage am Center Point“

Antrag gemäß § 2 der GO der CDU-Fraktion

Für Herrn Ingendoh stellt das Wasser des Brunnens am Center Point nicht nur ein belebendes, sondern auch ein zusammenhaltendes Element dar. Aus diesem Grund bittet Herr Ingendoh die Verwaltung um Mitteilung, warum der Brunnen schon seit längerem nicht funktioniert.

Grund dafür ist, so Frau Janclas, der Abriss des ehemaligen Kaiser & Ganz-Gebäudes, wo sich der notwendige Wasseranschluss befand. Als Lösung schlägt Frau Janclas vor, entweder bis zur Errichtung eines neuen Gebäudes abzuwarten oder den Brunnen je nach Witterung durch einen Tankwagen in regelmäßigen Abständen befüllen zu lassen.

Herr Bezirksbürgermeister Real stellt auf Nachfrage fest, dass es keine Einwände der Bezirksvertretung Sterkrade gegen den Vorschlag der Verwaltung gibt, den Brunnen durch einen Tankwagen zu befüllen.

Den Wunsch von Herrn Nowak nach einer Liste aller Brunnen in Oberhausen wird Frau Janclas an die OGM GmbH weiterleiten.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

5.6. Sachstandsbericht zur Bebauung Alsbachtal/Erzberger Straße

Antrag gemäß § 2 der GO der SPD-Fraktion und der Fraktion Die Grünen

Da über die geplante Bebauung Alsbachtal/Erzberger Straße schon seit längerem nicht mehr diskutiert worden ist, bittet Herr Cordes um die Mitteilung des aktuellen Sachstandes.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Herr Perian teilt mit, dass die Umsetzung der Bebauung zuletzt wegen der Renaturierung des Alsbachtales noch nicht umgesetzt worden ist. Die zukünftige Führung des Gewässers und die notwendigen Stellplätze sind planerisch verändert worden. Für den Eigentümer ist dies jetzt eine bessere Lösung, da für die Umsetzung der Maßnahme eine kleinere Grundstücksfläche erworben werden muss. Jetzt müssen noch Gespräche mit dem Architekten zur Anpassung der Planungen geführt werden.

Herr Cordes bittet um ein Rederecht für die betroffene Anwohnerin, Frau Wagener, von der Erzberger Straße 57. Herr Bezirksbürgermeister Real stellt fest, dass gegen das Rederecht für Frau Wagener keine Einwände von Seiten der Bezirksvertretung Sterkrade bestehen.

Das Grundstück der Frau Wagener liegt direkt am Alsbachtal. Aufgrund der Fragestellungen der Frau Wagener nach den aktuellen Planungen und nach der zukünftigen Wegeführung bittet Herr Bezirksbürgermeister Real die Verwaltung um die Vorstellungen der Planungen mit der Renaturierung für die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade am 22.06.2017.

Da hierfür noch weitere Überprüfungen notwendig sind, wird Frau Beigeordnete Lauxen die Pläne in der nächsten Sitzung am 22.06.2017 oder in der übernächsten Sitzung am 14.09.2017 vorstellen.

Für Herrn Ingendoh ist es sehr positiv, dass in absehbarer Zeit die Erteilung der notwendigen Baugenehmigung erfolgen wird.

Die Bezirksvertretung Sterkrade nimmt den mündlichen Bericht zur Kenntnis.

6. Anträge

6.1. Antrag der CDU-Fraktion zur Attraktivierung des direkten Bahnhofumfeldes Vorlage: A/16/2528-01

Bei der von Herrn Ingendoh unter dem TOP 5.2 angesprochenen Begehung der CDU-Fraktion in der Sterkrader Innenstadt ist auch das Bahnhofsgelände besichtigt worden. Aufgrund seines unbeschreiblichen Zustandes müsste dieser Bereich laut Herrn Ingendoh regelmäßig von der Deutschen Bahn AG gereinigt werden.

Frau Janclas teilt mit, dass eine Teilfläche in diesem Bereich der STOAG gehört. Für die Reinigung benötigt die STOAG teilweise die Genehmigung der Deutschen Bahn AG, die aber in diesem Jahr abgelehnt worden ist, da die Bahnsteige für die neuen RXX-Züge im nächsten Jahr verlängert werden sollen. Frau Janclas wird die STOAG aber um die erneute Kontaktaufnahme mit der Deutschen Bahn AG zur Erteilung der Genehmigung in diesem Jahr bitten.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Den von Frau Axt angesprochenen verunreinigten Bereich am Ausgang zum Park-and-ride-Parkplatz an der Neumühlerstraße wird Frau Janclas zwecks Reinigung ebenfalls aufnehmen.

Herr Bezirksbürgermeister Real hält fest, dass die Deutsche Bahn AG aktiv werden soll.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung - gegebenenfalls unter Einbindung der Deutschen Bahn AG - eine gründliche Reinigung auch des direkten Umfeldes der Bahnsteige am Bahnhof Sterkrade zu veranlassen. Hierbei soll außerdem eine Beschneidung - und damit Sichtöffnung - des Grünstreifens zwischen Bahnhofs-Bahnsteig und Bahnsteig der Straßenbahnlinie stattfinden.

6.2. Antrag gemäß § 4 der Geschäftsordnung der SPD-Fraktion und der Fraktion „Die Grünen“ zur Erweiterung des Lärmschutzes für die Kleekamp-Siedlung Vorlage: A/16/2558-01

Frau Nowak weist auf die geplante Erweiterung des Lärmschutzes im Rahmen des Ausbaus der BAB A2 bis zur Anschlussstelle Oberhausen-Königshardt hin. Die in diesem Bereich liegende Kleekamp-Siedlung wird somit laut den Planungen keinen Lärmschutz erhalten.

Herr Nowak geht kurz auf die bevorstehenden Umbaumaßnahmen in der Umgebung ein.

Laut Frau Janclas wird eine weitere Lärmsanierung in östlicher Richtung bis zum Autobahnkreuz Bottrop geprüft. Der vorliegende Antrag wird Frau Janclas in das weitere Planfeststellungsverfahren einbringen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung zur Aufnahme von Gesprächen mit dem Landesbetrieb Straßen NRW und der Stadt Bottrop zwecks Erweiterung des Lärmschutzes für die Kleekamp-Siedlung im Zuge des Ausbaus des Autobahnkreuzes Oberhausen.

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

6.3. Antrag der CDU-Fraktion zur Verkehrssituation an der Luchsstraße
Vorlage: A/16/2585-01

Herr Ingendoh verweist auf die Gespräche mit den Anwohnerinnen und Anwohnern dieses autooptimierten Einkauf-Centers, wo eine Straßenüberquerung insbesondere für mobilitätseingeschränkte Personen sehr beschwerlich bzw. teilweise auch gefährlich ist. Herr Ingendoh bittet daher dringend um Gespräche für die Einrichtung einer Überquerungsmöglichkeit mit dem Grundstückseigentümer.

Frau Willing-Spielmann fügt ergänzend hinzu, dass auch auf eine Absenkung des Bürgersteiges für mobilitätseingeschränkte Personen geachtet wird.

In diesen Zusammenhang sollten auf Vorschlag von Herrn Nowak vielleicht auch die anderen Einkaufszentren auf dieses Problem überprüft werden.

Aufgrund einer Überprüfung bestätigt Frau Janclas die Ausführungen von Herrn Ingendoh und von Frau Willing-Spielmann. Die Einfahrt zum Luchs-Center ist 15 Meter breit. In Gesprächen mit dem Eigentümer soll erreicht werden, dass zumindest in der Einfahrt ein Fußbereich für eine Überquerungsmöglichkeit eingerichtet werden kann. Da die Luchsstraße eine Tempo-30-Zone ist, kann dort keine Querungshilfe eingerichtet werden. Eine Absenkung in diesem Bereich ist sehr schwierig umzusetzen, da dann zwei bis drei öffentliche Parkplätze wegfallen würden. Frau Janclas schlägt daher noch einmal die Überprüfung zur Einrichtung einer Fußgängerquerung in diesem Bereich vor.

Diese Situation ist auch, so Herr Ingendoh, bei dem Ortstermin mit den Anwohnerinnen und Anwohnern diskutiert worden. Die Tempo-30-Geschwindigkeit wird dort nicht eingehalten. Daher würde Herr Ingendoh eine Lösung für alle begrüßen.

Frau Janclas verweist noch einmal auf die eventuell wegfallenden zwei bis drei Parkplätze und fragt nach, inwieweit deren Erhalt unbedingt notwendig ist.

Herr Kösling und der ebenfalls anwesende Herr Mellis vom Beirat für Menschen mit Behinderungen schlagen einen gemeinsamen Ortstermin mit Mitgliedern aus diesem Gremium und der Verwaltung vor.

Abschließend stellt Herr Bezirksbürgermeister Real fest, dass die Einrichtung einer Querungshilfe nicht möglich ist, aber andere Querungsmöglichkeiten geprüft werden sollen.

Die Bezirksvertretung Sterkrade fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Stadt Oberhausen	11.05.2017 18:00 Uhr	Bezirksvertretung Sterkrade
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
21. Sitzung der Bezirksvertretung Sterkrade		
Sitzungssaal (6. OG), Techn. Rathaus, Bahnhofstraße 66, 46145 Oberhausen		

Beschluss

Die Bezirksvertretung Sterkrade beauftragt die Verwaltung, zu überprüfen, an welcher Stelle eine Überquerungsmöglichkeit für Fußgänger (insbesondere auch Rollatorennutzer, Eltern mit Kinderwagen etc.) im Ausgangsbereich des Luchscenters über die Luchsstraße geschaffen werden kann, die zur Sicherheit aller Verkehrsteilnehmerinnen und -teilnehmer beiträgt. Hierzu sollten Gespräche mit dem Eigentümer der Immobilie Luchscenter aufgenommen werden.

Ende der Sitzung: 19:27

Bezirksbürgermeister

Schriftführer